

Planung des Klinisch-Praktischen Jahres außerhalb der Universitätskliniken Innsbruck oder eines der Lehrkrankenhäuser der Medizinischen Universität Innsbruck

(Nur gültig für frei organisierte KPJ-Module – nicht für KPJ-Module die mittels eines
Auslandprogramms absolviert werden).

1. Bitte beachten Sie dringend, dass die Planung des Klinisch-Praktischen Jahres meistens einen längeren Zeitraum beansprucht. Deshalb sollten Sie mit der Planung spätestens nach der KMP5 beginnen.
2. Gut wäre das Erstellen eines Übersichtplans – welche KPJ-Fächer möchte ich – abgesehen von den Pflichtfächern – absolvieren.
3. An welchen Einrichtungen möchte ich die Module des Klinisch-Praktischen Jahres absolvieren. Dabei ist dringend zu beachten, dass ab dem Studienjahr 2014/15 ein Pflichtmodul (Innere Medizin oder Chirurgie) sowie ein Wahlfach und Allgemeinmedizin an der Medizinischen Universität Innsbruck und den Lehrkrankenhäusern der Medizinischen Universität Innsbruck zu absolvieren ist.
4. Welche Fächer oder Spezialisierungen absolviert werden dürfen, finden Sie im ILIAS unter KPJ. Alle möglichen Fächer für das Wahlfach II finden Sie im ILIAS/KPJ unter Ausbildungspläne KPJ. Falls Sie ein Fach dazu nicht finden können, müssen Sie in der Abteilung für Lehre und Studienangelegenheiten nachfragen.
5. Änderungen im Ablauf des Klinisch-Praktischen-Jahres können mit einer kurzen Übergangsfrist ab sofort gültig sein. Bitte immer die Veröffentlichung der Änderungen des Studienplans für Humanmedizin im Mitteilungsblatt (normalerweise immer Ende Juni eines jeden Jahres) beachten, ebenso wie die Festlegungen des Vizerektors, die im ILIAS/KPJ veröffentlicht werden.
6. Es muss gewährleistet sein, dass Sie die Erfordernisse des Logbuchs auch erfüllen können. Vor allem aus dem anglikanischen Raum (USA, Großbritannien oder Australien) werden Nachweise benötigt, dass Sie mit den Patienten selbst arbeiten und nicht nur zusehen dürfen. (E-Mail Bestätigung oder Schreiben reicht – Formular nicht notwendig!)
7. Für die Eintragung in das i-med.inside muss das Modul 3.29 „Reflexionsseminar klinisch-praktisches Arbeiten“ im i-med.inside positiv beurteilt aufscheinen.
8. Nach Beendigung eines von Ihnen im Ausland absolvierten KPJ-Moduls und der positiven Absolvierung des Modul 3.29 „Reflexionsseminar klinisch-praktisches Arbeiten“ müssen Sie die erforderlichen Unterlagen in der Abteilung für Lehre und Studienangelegenheiten einreichen:
9. Das Logbuch und daraus jeweils das Original der ersten Seite des KPJ-Fachs mit der Bestätigung der Absolvierung (Fach, Dauer, Fehlzeiten, Arzt und Stempel der Klinik) und der zwei Seiten, auf denen das Abschlussgespräch dokumentiert wurde (Punkte und die Beurteilung samt Unterschrift und Stempel (aus dem ersichtlich sein muss, dass es sich um eine Universitätsklinik bzw. um ein Lehrkrankenhaus einer Universität handelt auf der Rückseite).
10. Bitte beachten Sie die Ferienzeiten der Studienabteilung. Normalerweise werden Ihre Noten innerhalb einer Woche eingetragen – durch Urlaubszeiten kann es aber zu Verzögerungen kommen.